

Kirmess in Zweinaundorf.

Anfang Sonntag, den 20. October, und folgende Tage bis mit 27. October.

Concert Sonntag, den 20. October.

Es ladet ergebenst ein

C. Kühne, Wirth.

Die Kirmess zu Eutritzsch

halten wir auch dieses Jahr vereint

morgen Sonntag, den 20. October,

und die darauf folgenden Tage. Da den Freuden des Tanzes auch eine gut besetzte Tafel beigezelt sein muss, so werden wir für delicate warme und kalte Speisen als auch recht gute Getränke an diesen Tagen sorgen.

Die Wirthe Gräfe, Heinze, Lindner zu Eutritzsch.



Circus Athleticus

an der Esplanade vor dem Petersthore.

Heute, Sonnabend den 19. October 1839,

ein grosses allgemeines Kampfspiel.

Um den gegen Hrn. Jean Dupuis ausgesprochenen Wünschen des geehrten Publicums nachzukommen, hat derselbe heute ein allgemeines Wettrennen seiner sämtlichen bisherigen Gegner veranstaltet, um zu entscheiden, wer unter diesen der Stärkere sei. Der Kampf findet zwischen zwei und zwei Gegnern statt, die zwei Sieger wettrennen wieder unter einander und der letztere erhält von ihm den ausgelegten Preis, bestehend in einer goldenen Uhr. Vorher große Productionen der akrobatischen Tänzer, olympischen Kämpfer, Kunstreiter, Athleten, Pantomimisten unter Direction des Hrn. P. Bono & Comp. Anfang 7½ Uhr.

Ohne Wiederzuzug zum allerletzten Male.

Circus Olympique.

Heute zum dritten Male: Robert der Teufel, große Pantomime mit Tanz, Combats, Evolutionen und Manoeuvres, ausgeführt von der ganzen Gesellschaft und mehreren dressirten Pferden. Vorher Productionen der höhern Reikunst, unter andern auf allgemeines Verlangen: Die Schule mit dem Pferde Figaro, geritten als Amazone von Mad. Dumois. Es werden nur noch zwei Vorstellungen statt finden,



wozu ergebenst einladet

J. L. Dumois.

Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Anfang um 1 Uhr.

Morgen Sonntag Obst- u. mehre Kaffeeuchen.
Schulze in Stötteritz.

Ergebenste Anzeige.

Alle Morgen Bouillon und Beefsteaks mit Kartoffeln, so wie Dresdner Waldschlösschen-Lagerbier sind zu haben in St. Frankfurt, und es bittet um gütigen Besuch
J. F. Flau.

Anzeige. Morgen geht man zu Speck-, Apfel- und Pflaumenkuchen bei Heinicke in Reichels Garten.

Einladung. Morgen, den 20. October, ladet zu Pflaumen- und trocknen Kuchen ergebenst ein
Kühn in Volkmarisdorf.

Einladung. Morgen, als den 20. October, ladet zu selbst gebacknen Kuchen ergebenst ein
F. Luschmann in Stötteritz.

* Montag, als den 21. October, ladet zur frischen Wurst und Wurstsuppe ergebenst ein
Knauß in Leutsch.

Verloren wurde gestern um 2 Uhr vom G. wölbe der Herren Sellier & Comp. aus bis zur Post ein kleines Kistchen, sig. S. & C. No. 317 Gotha, enthaltend 100 Stück Emaille-Zähne, circa 1 Loth Platinabrakt und 6 Zahnseiten.

Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe bei den Herren Sellier & Comp. gegen eine angemessene Belohnung abzuliefern.

Verloren. Ein kleiner gelbbrauner Hund männlichen Geschlechts, mit einem weißen Streifen auf der Stirn und dergleichen Spitze am Schwanz und an der einen Vorderpfote, hat sich in diesen Tagen verlaufen. Auf dem messingnen Halsbande war das Zeichen Nr. 2119 angeheftet. Der Ueberbringer des Hundes erhält im Neukirchnerischen Gewölbe in der Halle'schen Gasse für Bemühung acht Groschen.

Verspätet. Sonnabend, den 12. d. M., ist in Nr. 33 im Thorwege ein alter grünseidener Regenschirm stehen geblieben. Der gütige Ueberbringer wird ersucht, selbigen an den Hausmann daselbst gefälligst abzugeben.

Verlaufen hat sich am Sonntag Morgen ein kleines schwarz und weiß geflecktes Wachtelhündchen, welches auf den Namen Chery hört. Der redliche Ueberbringer erhält eine gute Belohnung beim Poetier im großen Blumenberge.

Entflohen sind mir am 17. d. M. zwei kleine ausländische Vögel, von Farbe braunschuppig (das Männchen hat eine rothe Kehle). Wer mir selbige zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.
Moritz Richter, im Waisenhäuschen Nr. 178.